OKTOBER´2002

TAG	TITEL • ZEIT • ORT • VERANSTALTER	ART
Sa, 12.	„Hipnoses“ – Independent Pop Muzik ➔21 Uhr, Kulturschock Königshofen *Veranstalter:* Kulturschock Königshofen e.V.	
Sa, 12.	„Zentimeterlandschaften“ Fotografien von Wolf-Dietrich Löhr ➔ 11-13 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim	
So, 13.	„Fahrt zur Buchmesse“ ➔ Abfahrt 8 Uhr Bahnhof Bad Mergenth. *Veranstalter:* Buchhdlg. Moritz u. Lux, MGH	
” ”	„Zentimeterlandschaften“ Fotografien von Wolf-Dietrich Löhr ➔ 14-18 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim	
Di, 15.	„Anspruch und Wirklichkeit“ Die Bildnispropaganda des Kölner Kurfürsten und Hochmeisters des Deutschen Ordens, Clemens August (1700-1761) Vortrag von Dr. des. Martin Miersch ➔ 19:30 Uhr, Roter Saal, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim	
Mi, 16.	„Ich glaub mich küsst ein Schwein“ Kindertheater mit Veronika Degler vom Faro-Theater Bad Waldsee ➔ 14:30 Uhr, Bürgerhaus Igersheim	
” ”	„Gänsehaut und Nervenkitzel“ Autorin Regina Rusch sorgt für schaurige Momente bei Kindern ab 9 J. Anmeldung ! ➔ 15 Uhr, Städtische Mediothek TBB	
Fr, 18.	„Liebeskummer für Fortgeschrittene“ Kabarett mit Martin Sommerhoff ➔ 20 Uhr, Bürgerhaus Igersheim	
” ”	Premiere: Theater RELATIEF spielt „Helges Leben“ von Sibylle Berg Vvk: Buch am Markt, Lauda ➔ 20 Uhr, Kulturschock Königshofen	
Sa, 19.	„Zentimeterlandschaften“ Fotografien von Wolf-Dietrich Löhr ➔ 11-13 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim	
So, 20.	„Zentimeterlandschaften“ Fotografien von Wolf-Dietrich Löhr ➔ 14-18 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim	
” ”	Theater RELATIEF spielt „Helges Leben“ ➔ 20 Uhr,Kulturschock Kgh. (s.18.10.)	
Mo, 21.	„Singles, Paare, Paradiese“ Comedy-Kabarett mit David Leukert ➔ 20 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim *Veranstalter:* Kunstverein Tauberbischofsh.	
Mi, 23.	„Frau von der Sonne umgeben und den Mond zu ihren Füssen“ Marienbild und Marienfrömmigkeit in der Geschichte der Glaubensverehrung. Vortrag von Diakon Wolfgang Urban ➔ 19:30 Uhr, Roter Saal, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim	
” ”	„FlußPferde“ Theater Patati Patata spielt eine liebevoll-witzige Geschichte für Kinder ab 4 J. Anmeldung ab 14.10. ➔ 15 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim *Veranstalter:* Städtische Mediothek e. V. TBB	

OKTOBER´2002

TAG	TITEL • ZEIT • ORT • VERANSTALTER	ART
Fr, 25. Sa, 26. So, 27.	„Stellen von Familienkonstellationen oder das Mehrgenerationenkonzept“ mit Angelika Pannen Buchartz, Dipl. Soz. Päd. ,systemische Familientherapeutin ➔ Fr.18 Uhr- So.13 Uhr, Bildungshaus TBB	
Fr, 25.	„Geschichten aus dem Nachtcafé“ Lesung von Wieland Backes ➔ 20 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim *VA:* Kunstverein Tauberbischofheim e. V.	
” ”	Jazz in der Aula: RHODA SCOTT AND FRIENDS ➔ 20 Uhr, Aula, MSG Lauda-Königshofen	
Sa, 26.	„Out of shape“ – Rock “Athenais” – Rock aus Frankreich ➔ 21 Uhr, Kulturschock Königshofen	
Mi, 30.	„Über den Mauern liegt es wie Trauern“ Vortrag von Prof. Ernst Ludwig Richter, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart ➔ 19:30, Roter Saal, DO-Museum,MGH	
Do,31.	„Halloween-Party ➔ 20 Uhr, Der Kiebitz Königshofen	

(Fortsetzung: „ADN macht Schluss:“)

Die Erstausgabe (Nr. 1, Juli-September 1996, 3000 Stück) startete mit 12 Veranstaltern. Über 38 Ausgaben (=77 Monate) kamen 4 neue hinzu, 3 fielen weg, und wir hatten uns zuletzt bei 13 ADN-Veranstaltern eingependelt.

Und die Arbeit wuchs uns immer mehr über den Kopf.

Unser 1-Mann/1-2Frau-Betrieb arbeitetet ehrenamtlich: Termineinträge anfragen, erinnern und einsammeln, Anzeigen werben und layouten, Kalendereinträge eintippen, Druck vorbereiten und nach Fertigstellung abholen, zwischen TBB und MGH an mehr als 20 Stellen mit dem Auto verteilen, an ca. 15 Verteiler mit der Post schicken, an ca. 30 Redaktionen E-Mails und Faxe schicken, Rechnungen und z.T. Mahnungen schreiben und verschicken, Geldein- und –ausgang überprüfen, Abrechnung erstellen, und und und.

Trotz der vielen lieben Rückmeldungen und auch dem Spass an dieser Kulturarbeit müssen wir einfach einsehen, dass der Aufwand für den Kalender zu hoch ist.

Mittlerweile gibt es in unserer Region auch verschiedene Monats-Magazine und die Möglichkeit der Internet-Nutzung. (Falls jemand Interesse hat, den ADN weiterzuführen, kann er/sie gerne mit uns in Kontakt treten.) Sonst bleibt uns nur ein „herzliches Dankeschön“ an alle zu sagen, die uns diese schöne Zeit begleitet haben, ob als Mitveranstalter, Anzeigenkunde oder LeserIn. Besucht uns doch auch weiterhin unter www.artikuss.de.

Ihr/Euer Chris Baumann